
KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

466. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 4.5.2019, 12:00

LESEORDNUNG VON MISERICORDIAS DOMINI

LITURGIE

Mitwirkende:

sirventes berlin:

Miriam Fahnert, Ulrike Romberg Tábita Iwamoto, Philip Cieslewicz

Felipe Balieiro, Martin Netter, Till Schulze, Tobias Hagge

Peter Uehling, Orgel

Liturg: Pfarrer Dr. Sebastian W. Stork



*Der NoonSong beginnt mit einer Orgelkomposition.
Bitte stimmen Sie sich ein und schalten Sie Ihr **Handy stumm oder aus**.
Herzlichen Dank.*



*Wem es schwerfällt, an den angegebenen Stellen aufzustehen, kann
natürlich den NoonSong im Sitzen anhören.*



Ton- und Bildaufnahmen sind während des NoonSongs nicht gestattet.



*Liebe Familien,
wir freuen uns über Ihren Besuch. Wir finden es auch schön, dass Sie Ihr Kind
schon früh an die wunderbare Welt der Vokalmusik heranführen wollen.*

*Wir haben eine herzliche Bitte: Wenn Ihr Kind nicht mehr zuhören will und
unruhig wird, herumläuft, schreit oder selbst laut mitsingt, so beeinträchtigt
dies die hohe Konzentration, die wir Ausführenden aufbringen müssen und
die viele Zuhörer schätzen. **Für diesen Fall haben wir Nebenräume, wo Sie
sich mit Ihrem Kind aufhalten können, bis es wieder zuhören möchte.**
Die Mitwirkenden und Besucher des NoonSongs danken für Ihre Rücksichts-
nahme!*



*Sie möchten einen speziellen NoonSong durch eine Patenschaft unterstützen?
Dann könnte Ihr Name hier stehen.*



Einzug

Orgel: Johann Sebastian Bach (1685 - 1750): Adagio e dolce aus
Sonata III d-moll BWV 527

Gemeinde
sitzt

Liturgie: John Bertalot (*1931): Preces & Responses

Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf
Chor: dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
Liturg: Gott, gedenke mein nach deiner Gnade
Chor: Herr, eile mir zur Hilfe.
Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohne
und auch dem Heil'gen Geist
Chor: Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit.
Und in Ewigkeit. Amen.
Liturg: Preiset den Herrn.
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

Gemeinde
steht

Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor

Tagespsalm: Psalm 136: deutsche Gregorianik

Gemeinde
sitzt

Wochenpsalm: Psalm 23: Jessie Irvine (1836 - 1887):
The Lord's my Shepherd
für vierstimmig gemischten Chor mit Oberstimme

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

Liturg: Schriftlesung aus dem Evangelium nach Johannes 10, 11 - 16
Chor: Responsorium

Der Chor singt das CANTICUM

Canticum: Lorenzo Calvi (1585 - 1630): Victimae paschali laudes
für vierstimmig gemischten Chor a cappella

*Dem Osterlamm sollen Lobgesänge weihen die Christen.
Das Lamm hat die Schafe erlöst. Christus, ohne Schuld, hat
die Sünder mit dem Vater versöhnt. Tod und Leben rangen in
wundersamem Zweikampf.
Der Fürst des Lebens starb, als Lebender herrscht er jetzt. Künd
uns Maria, was du unterwegs gesehen hast. „Des auferstan-
denen Christus Grab hab“ ich gesehen und die Herrlichkeit des
Auferstandenen und Engel als Zeugen, das Schweißstuch und
die Leinentücher. Auferstanden ist Christus, meine Hoffnung.
Vorangehen wird er den Seinen nach Galiläa.“ Wir wissen,
Christus ist wahrhaft auferstanden von den Toten. Du sieg-
reicher König, erbarme dich unser.*

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

Gemeinde
steht

Vorsänger: Lasset uns beten:
Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.
Vorsänger: Vater unser im Himmel...
Gemeinde:

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen
Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld
Chor: und schenk uns Dein Heil.
Liturg: O Herr, schütze Deine Kirche
Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.
Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit
Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk
Chor: und segne Dein Erbe.
Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr
Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
denn nur Du, o Gott.
Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz
Chor: Und nimm Deinen heil'gen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen

Tageskollekte

Gütiger Gott, in Jesus Christus gibst Du uns den guten Hirten. Er führt uns auf Deinen Wegen und läßt uns nicht Mangel leiden. Wir bitten Dich: Bringe uns zu Deiner Herde und bewahre uns in Deiner Gemeinschaft. Durch ihn, Deinen Sohn, unseren Herrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und wirkt in Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus

Alle: Der Herr ist mein getreuer Hirt (EG 274) Vers 1 + 3 + 5

Melodie und Text umseitig, bitte wenden

Chor: Vers 2 + 4: Heinrich Schütz (1585 - 1672)

Liturg: Segen

Alle: Amen

Chor: Amen

*Gemeinde
bleibt, falls
möglich,
stehen*

*Gemeinde
steht*

Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)

Orgel: Johann Sebastian Bach: Ach bleib bei uns BWV 649

*Gemeinde
sitzt*

1. Der Herr ist mein ge - treu - er Hirt, hält mich in sei -
dar - in mir gar nicht man - geln wird je - mals an ei -

ner Hu - te,
nem Gu - te. Er wei - det mich ohn Un - ter - lass,

da auf - wächst das wohl - schme - ckend Gras

sei - nes heil - sa - men Wort - tes.

3. Ob ich wandert im finstern Tal, / fürcht ich doch kein Unglücke / in Leid, Verfolgung und Trübsal, / in dieser Welte Tücke: / denn du bist bei mir stetiglich, / dein Stab und Stecken trösten mich, / auf dein Wort ich mich lasse.

5. Gutes und viel Barmherzigkeit / folgen mir nach im Leben, / und ich werd bleiben allezeit / im Haus des Herren eben / auf Erd in der christlichen G'mein, / und nach dem Tode werd ich sein / bei Christus, meinem Herren.

NoonSong Aktuelles:

Zahlen aus dem vergangenen NoonSong

Vergangene Woche hörten 219 Besucher. Sie spendeten 828,73€ für den NoonSong. Wir danken ganz herzlich für diese Unterstützung.

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz stellt dankenswerterweise kostenlos die Räume, Reinigung und Kopierkosten.

Wir bitten daher auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong, der ja ohne institutionelle Förderung seitens der Landeskirche oder des Landes Berlin auskommen muss.

Gruß des künstlerischen Leiters Stefan Schuck

Liebe NoonSong-Besucher, heute und die nächste Woche kann ich nicht selbst den NoonSong leiten, die NoonSongs werden jedoch wie gewohnt stattfinden.

Ich wünsche Ihnen aus dem Urlaub schöne, erbauliche NoonSongs.
Herzlich Ihr Stefan Schuck

Die Monatsprogramme April bis Juni

sollten wieder ausgelegt werden. Diesmal haben wir ja ein ganzes Quartal in der Vorschau, deshalb sollten sie immer wieder nachgelegt werden. Bitte nehmen Sie die Programme zahlreich mit und verteilen Sie sie in Ihrem Bekanntenkreis, denn es gibt bestimmt noch Menschen, die sich freuen würden, den NoonSong kennen zu lernen.

Legen Sie die Programme bitte auch in Ihrem Bezirk in Konzertsälen, Musikschulen, Kirchengemeinden, Arztpraxen, Cafés, Hotels etc aus.

Besten Dank für Ihre Mithilfe!

Der NoonSong im Fernsehen - jetzt auf youtube

Die stimmungsvolle Reportage über den NoonSong von der Deutschen Welle ist jetzt auf youtube jederzeit anzusehen. Am besten auf der Website www.youtube.de einfach im Suchfenster Noonsong eingeben - eines der ersten Suchergebnisse ist die neue Fernseh-Reportage des Regisseurs Peter Schlögl für die Deutsche Welle. Hören Sie darin sirventes berlin mit Motetten von Palestrina, Gastoldi und Schein.

Der NoonSong Förderverein: die verlässliche Basis

Woche um Woche erklingt der NoonSong und jedes Mal entsteht trotz des guten Besuches eine finanzielle Deckungslücke, die nicht vermeidbar ist. Gott sei Dank konnte dieses Defizit in den vergangenen Jahren durch unerwartete Spenden immer wieder aufgefangen werden. Erst wenn wir so viele Fördermitglieder haben, dass deren Beitrag den wöchentlichen Verlust ausgleicht, ist das Bestehen des NoonSongs langfristig gesichert. Dafür benötigt der NoonSong noch viele unterstützende Vereinsmitglieder. Werden daher auch Sie Fördermitglied. Schon ab 5 € monatlich können auch Sie Mitglied werden und die Zukunft des NoonSongs sichern. Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.

NoonSong – Wissen:

Was sind eigentlich „Preces und Responses“

Die Form der „Preces und Responses“, wie wir sie im NoonSong verwenden, kommen aus dem anglikanischen Evensong. Der Text ist die offizielle deutsche Übersetzung aus dem „Book of Common Prayer“ von 1549 in der revidierten Fassung von 1662. Das Bittgebet, welches im Wechsel zwischen Vorsänger, Liturg und Gemeinde gesprochen bzw. gesungen wird, hat jedoch viel ältere Wurzeln.

Die „Preces“ (lat.: Bittgebet), welche die Liturgie einleiten, gehen auf die Eröffnung des Stundengebetes zurück, wie sie in der katholischen und frühen evangelischen Kirche üblich ist. Nach dem Vater unser schließt sich der zweite Teil der Bittgebete an, die „Responses“. Die Zusammenstellung biblischer Zitate zu einem Bittgebet ist dem „Book of Common Prayer“ entnommen, allerdings haben wir die Bitte für den König nicht wörtlich übernommen. Die Responses schließen mit drei Gebeten, den „Kollekten“. Die erste ändert sich jede Woche und reflektiert das Besondere des jeweiligen Sonntages. Daran schließt sich die immer gleichen Bitten um Frieden und Gnade an.

Weil man Gesang in größerer Entfernung noch besser als das gesprochene Wort verstehen kann, wurden die Preces und Responses schon sehr früh gesungen, erst einstimmig und bald mehrstimmig. Der Chor antwortet stellvertretend für die Gemeinde, was wir in unserer NoonSong-Liturgie dadurch sichtbar machen, indem der Chor bei den Preces nahe der Gemeinde vor den Altarstufen Aufstellung nimmt.

Viele der derzeit 21 Liturgie-Vertonungen, die wir im Repertoire haben, hat Stefan Schuck aus den englischen Kompositionen eigens auf Deutsch eingerichtet; fünf Kompositionen wurden allerdings speziell für den NoonSong neu geschrieben.

~ Wir bitten um Ihre Unterstützung ~

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (IBAN DE36120300001005365976 BIC BYLADEM)** Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet.

